

CHECKLISTE ZUM OPTIMALEN EINSATZ DES LEHRLINGS-TESTS

Als standardisiertes Instrument ermöglicht die Auswahlhilfe faire Testbedingungen für alle Bewerber. Erfahren Sie hier, welche weiteren Faktoren einen nachweisbaren Einfluss auf die Leistung Ihrer Bewerber haben. Je ähnlicher Sie diese Faktoren bei allen durchgeführten Testungen in Ihrem Unternehmen gestalten, umso besser können Sie alle Bewerber miteinander vergleichen.



ACHTEN SIE AUF DIE TAGESZEIT

Unsere Leistungsfähigkeit schwankt über den Tag.

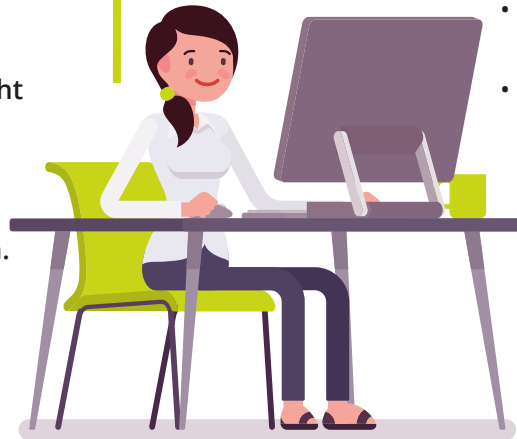
- Falls organisatorisch möglich: Laden Sie die Bewerber zu einer **ähnlichen Tageszeit** zur Testung ein.
- Planen Sie die Testung **nicht unmittelbar nach dem Mittagessen** und **nicht direkt im Anschluss an das Bewerbungsgespräch**.



GESTALTEN SIE DIE TESTUMGEBUNG

Sowohl der Raum, in dem die Testung durchgeführt wird, als auch das Gerät haben einen Einfluss auf die Testleistung.

- Stellen Sie einen **aufgeräumten Arbeitsplatz** zur Verfügung.
- Testen Sie alle Kandidaten auf **vergleichbaren Geräten**.



VERHINDERN SIE STÖRUNGEN

Schützen Sie während der Testung den Raum vor Besuchern (Stummschaltung diverser Audiosignale im Raum).

- **Ermöglichen Sie so viel Ruhe wie möglich.**
- Bei nicht vermeidbaren Störungen stellen Sie Kopfhörer als Gehörschutz zur Verfügung.



ERWARTEN SIE NICHTS

Wie Sie dem Bewerber vor und während der Testung gegenüber treten, hat einen Effekt auf seine Testleistung (Testleitereffekte).

- **Prüfen Sie Ihre eigenen Erwartungen** und Vorurteile gegenüber den Kandidaten. Idealerweise haben Sie weder positive noch negative.
- **Lassen Sie sich überraschen.**



Absolvieren Sie selbst den Test

Prinzipiell empfehlen wir allen Personen, die am internen Auswahlprozess beteiligt sind, den Test selbst ernsthaft zu machen. So bekommen Sie am besten einen Eindruck, wie anspruchsvoll die geforderte Testleistung ist. Weiters können Sie so am besten

interne Ursachen für mögliche Belastungen der Kandidaten oder störende Reize erkennen und diesen vorbeugen.

Hinweis: Interne Probedurchläufe zählen nicht zu Ihrem Testkontingent und sind kostenlos.

ACHTEN SIE AUF EINEN EINHEITLICHEN ABLAUF:

1

WERTSCHÄTZENDE BEGRÜSSUNG

Hier beginnt für den Bewerber bereits die Testsituation. Empfangen Sie den Bewerber freundlich und wertschätzend. Kommt der Bewerber direkt zur Testung, planen Sie Zeit zum „Ankommen“ ein. Begleiten Sie den Bewerber zum PC-Platz und bieten Sie ein Glas Wasser an.

2

EINFÜHRUNG IN DIE TESTUNG

Die Auswahlhilfe startet mit einer kurzen Erklärung zum Testablauf. Geben Sie dennoch vor dem Start eine kurze Einführung:

- Testdauer
- Hilfsmittel:
Erlaubt: Papier, Stift.
Nicht erlaubt: Taschenrechner, Handy.
- Ansprechperson während der Testung für unvorhergesehene Situationen, z.B. PC-Probleme (Wer? Wo zu finden?)
- Ablauf und Handhabung des Tests

Hinweis: Eine Unterbrechung bzw. Pause während der Testung ist nicht vorgesehen, ein WC-Gang vor dem Teststart ist daher für die Kandidaten empfehlenswert.

Weitere Fragen beantworten Sie bitte individuell. Starten Sie erst, wenn alle Fragen geklärt sind.

3

DURCHFÜHRUNG DER TESTUNG UND TESTERGEBNIS

Loggen Sie sich über auswahlhilfe.at/login im Testsystem ein. Der Test ist selbsterklärend und kann vom Bewerber selbstständig durchgeführt werden. Sofort nach der Testung steht Ihnen das Testergebnis in Ihrem passwortgeschützten Admin-Bereich zur Verfügung.

Hinweis: Im Falle eines Testabbruchs (z.B. Internetausfall) kann der Bewerber nach Eingabe seiner exakten Daten (Vorname, Nachname und Geburtsdatum) wieder genau an jener Stelle im Test einsteigen, an der er abgebrochen wurde.

4

VERABSCHIEDUNG & WEITERE INFORMATIONEN

Informieren Sie den Bewerber, in welcher Form er Feedback zu seinem Testergebnis erhält und wie es im Bewerbungsprozess weitergeht.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Lehrlingssuche und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Ihr Auswahlhilfe-Team

auswahlhilfe@ibw.at | 01/545 16 71-30 | www.auswahlhilfe.at